

Wachstumsregulator für Zierpflanzen

- Rasche und nachhaltige Wirkung
- Grüneres Blattwerk
- Breiter Anwendungsbereich

Wirkstoff 0,39 % Paclobutrazol (4 g/l)

Formulierung SC Suspensionskonzentrat

Wirkung Bonzi ist ein Wachstumsregler mit breitem Anwendungsbereich. Das Produkt verkürzt Internodien und reduziert dadurch das Längenwachstum der Zierpflanzen. Mit Bonzi ist es möglich, Pflanzen in den gewünschten Proportionen zu produzieren, die sich zudem durch gute Standfestigkeit und satte Blatt- und Blütenfarben auszeichnen. Bonzi wirkt rasch. Die Behandlung erfolgt, sobald eine Hemmung gewünscht wird. Bonzi wird durch Blätter und Wurzeln aufgenommen. Die Wirkungsdauer ist länger als bei den üblichen Wachstumsreglern.

Eigenschaften/Leistungen

- Verkürzt Internodien – ergibt günstige Pflanzenproportionen
- Wirkt nachhaltig und spart deshalb Behandlungen
- Kann gespritzt werden – weniger Arbeitsaufwand
- Ergibt robuste, transportfähige Pflanzen
- Breit einsetzbar – vereinfacht Produktesortiment
- Satte Blatt- und Blütenfarbe – ohne Flecken
- Flüssige Formulierung – einfache Anwendung

Anwendung

Anwendungstechnik

Spritzungen mit feiner Düse ausführen; Pflanzen gleichmässig benetzen, bis kurz vor dem Abfließen der Spritzbrühe, dann während 24 Stunden nicht überbrausen. Von Giessapplikationen ist abzusehen, da in der Erde sehr schwer abbaubare Rückstände entstehen. Bonzi nicht mit anderen Produkten mischen.

Dosierung

Die nachfolgenden Anwendungskonzentrationen sind Richtwerte (siehe nächste Seite). Es ist unerlässlich, im eigenen Betrieb die Anzahl Behandlungen und die optimale Höhe der Dosierung zu erproben. In vielen Fällen genügt eine Behandlung, in anderen Fällen sind Folgebehandlungen notwendig. Im Vergleich zu herkömmlichen Wachstumsreglern sind mit Bonzi weniger Behandlungen notwendig. Bei den empfohlenen Dosierungen ist die zu verwendende Brühemenge jeweils der Blattmasse anzupassen. Wegen der Fülle der Arten und Sorten sowie unterschiedlichen Bedingungen empfiehlt es sich, die unteren Dosierungsschwellen zu verwenden und die Behandlungen falls notwendig zu wiederholen.

(Anwendung 2)

Splitbehandlungen

Unter Splitbehandlung versteht man die wiederholte Anwendung von Wachstumsreglern im Spritzverfahren mit reduzierter Konzentration, meist mit der halben Normaldosierung. Mit den Splitbehandlungen kann man schon sehr früh beginnen, d. h. die totale Durchwurzelung muss nicht mehr abgewartet werden.

Damit erreicht man einen kompakten, standfesten und verzweigten Aufbau von Anfang an.

Splitbehandlungen sind meist effektiver als eine Behandlung mit der vollen Dosierung. Befinden sich die Pflanzen jedoch im vollen Wachstum, so sind die in der Liste (siehe nächste Seite) aufgeführten Konzentrationen anzuwenden.

Kultur	Dosierung
Ageratum	0,15–0,25 %
Azalea	2,0–3,0 %
Begonia Elatior und Lorraine	0,25–0,5 %
Begonia semperflorens	0,05–0,15 %
Calceolaria rugosa u. Hybr.	0,15–0,25 %
Capsicum annum	0,25–0,5 %
Fuchsia spp. schwach wachsende Sorten	0,1–0,25 %
Fuchsia spp. stark wachsende Sorten	0,25–0,5 %
Catharanthus roseus	0,25–0,5 %
Chrysanthemum frutescens.	0,25–1,0 %
Chrysanthemum indicum (Topf)	0,5–1,5 %
Comphrena	0,25–0,5 %
Cuphea hyssopifolia	0,15–0,5%
Euphorbia / Poinsettia	0,1–0,25%
Eustoma grandiflorum	0,25 – 0,5%

Kultur	Dosierung
Gnaphalium	0,25–0,5 %
Hydrangea /Hortensien	0,5–1,0 %
Impatiens walleriana.	0,1–0,15 %
Kalanchoë-Hybriden, schwach wachsende Sorten	0,05–0,1 %
Kalanchoë-Hybriden, stark wachsende Sorten	0,1–0,15 %
Pelargonium peltatum	0,25–0,5 %
Pelargonium zonale	0,1–0,25 %
Pensées (Gefässkulturen)	0,05–0,25 %
Petunia-Hybriden (Topf)	0,25–0,5 %
Ranunculus-Hybriden (Topf)	0,25–0,5 %
Rosen (Topf)	1,0–1,5 %
Salvia splendens	0,25–0,5 %
Solanum	0,25–0,5 %
Verbena-Hybriden	0,25–0,5 %
Div. Gruppenpflanzen	0,25–0,5 %

Weitere Empfehlungen siehe Ratgeber Maag Profi.

Beachten

Anwenderschutz: ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen.

Bonzi darf nicht bei Pflanzen angewendet werden, welche der Ernährung dienen.

Von Giessapplikationen ist abzusehen, da in der Erde sehr schwer abbaubare Rückstände entstehen.

Komposte von behandelten Pflanzen und Erden sind nach einer normalen Kompostierungsdauer ohne Einschränkung verwendbar.

Bonzi nicht überdosieren und nicht mit anderen Produkten mischen.

Wegen der wechselnden Anzuchtbedingungen und der Fülle der Arten und Sorten empfehlen wir Vorversuche an einigen Pflanzen zur Abklärung der Verträglichkeit.

Mutter- und Jugendarbeitsschutz

Artikel 13 Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52): Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt (diesem Stoff/ dieser Zubereitung) in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 (SR 822.111) feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.

Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR822.115.2): Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Eigenschaften

Vorsichtsmassnahmen auf der Packung beachten

Packungen

1 l, 12x 1 l

Marke

[®] = Eingetragene Marke einer Syngenta Konzerngesellschaft

Version

47728/0319